

Fachschaftsrat Mathematik

Protokoll zur FSR-Sitzung am 2019-12-16

Sitzungsleitung: Paula Weiß, Protokollführung: Niclas Richter, Lisa Iden

| | | | | | |
|---------------------|-----------------------------------|-----|---------------------|--------------------------------|---|
| Tagesordnung | | 3.5 | Cafegorie | 2 | |
| 1 | Begrüßung und Formalia | 1 | 4 | Auswertung Umfrage | 2 |
| 2 | Berichte | 1 | 5 | Newsletter | 3 |
| 3 | Veranstaltungen | 1 | 6 | Sonstiges | 3 |
| | 3.1 NewYearParty | 1 | 6.1 | Mailbeantwortung | 3 |
| | 3.2 Skatabend | 1 | 6.2 | Ausfall der Party | 3 |
| | 3.3 Weihnachtswanderung | 1 | 6.3 | Alexs letzte Sitzung | 3 |
| | 3.4 Uni-Live | 1 | 6.4 | Übergangssachen | 3 |

1 Begrüßung und Formalia

Anwesende FSR-Mitglieder: Lisa Iden, Joshua Blöcker, Niclas Richter, Paula Weiß, Benjamin Rogoll, Alexander Ziegler

Entschuldigt abwesende FSR-Mitglieder: Henriette Heinrich, Ägidius Herzberg

Unentschuldigt abwesende FSR-Mitglieder: Robert Wilke

Ruhende Mandate: Laura Kaiser, Nina Rudloff

Gäste: Daniel-Eike Hardt, Benedikt Bartsch, Maximilian Marx (ab TOP4, bis TOP4)

Paula Weiß eröffnet die Sitzung um 18:05 Uhr. Die Beschlussfähigkeit wird mit 6 von 9 Mitgliedern festgestellt. Das Protokoll vom 2019-11-25 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2019-12-02 wird ohne Gegenrede bestätigt. Das Protokoll vom 2019-12-09 wird ohne Gegenrede bestätigt.

Paula stellt einen GO-Antrag auf Abweichung der Geschäftsordnung. Das Protokoll der geschlossenen Sitzung soll in einer öffentlichen Sitzung bestätigt werden. Der Antrag wird mit 6/0/0 Stimmen einstimmig angenommen. Das Protokoll der geschlossenen Sitzung wird ohne Gegenrede bestätigt.

2 Berichte

- Lisa berichtet vom Skatlernabend. Wir müssen die Veranstaltungen besser bewerben, weil es nur wenige neue Gesichter gab. Sie dankt allen Personen, die mitgeholfen haben und insgesamt ist es gut gelaufen.

3 Veranstaltungen

3.1 NewYearParty

Es gibt nichts zu bereden, laut Jette. Lisa fragt nach, ob sich einige dafür bereiterklären. Aber der FSR ist sich einig, dies dem nächsten FSR zu übergeben.

3.2 Skatabend

Am Donnerstag ist der Skatabend. Wir wollen noch Werbung in den Vorlesungen machen. Niclas hängt eine
 25 Folie an das Whiteboard.

3.3 Weihnachtswanderung

Es ist alles vorbereitet und kann losgehen.

3.4 Uni-Live

Wir reden über die Standbesetzung morgen auf der Konsti.

30 3.5 Cafegorie

Es wird erstmal keine Cafegorieveranstaltungen geben und das Projekt liegt erstmal auf Eis, aber es ist nicht
 tot.

4 Auswertung Umfrage

Joshua findet, dass wir die Auswertung erst im nächsten FSR machen, aber Alex findet, dass wir auch mal
 35 unsere Arbeit reflektieren sollen. Joshua stimmt diesem zu. Es haben 8% der Mitglieder der Fachschaft daran
 teilgenommen und insgesamt gab es 37 rückläufige Fragebögen. Bei der Frage nach der Mailingliste gaben 10
 Leute an, dass sie den ν sletter bevorzugen, 14 geben an, dass sie den Fachschaftenverteiler bevorzugen und
 12 bevorzugen gar keine Mailingliste. Daniel-Eike Hardt merkt an, dass es Personen gibt, die nicht vom FSR
 erreicht werden wollen. Diese Leute können nur nicht erreicht werden, wenn es fakultativ ist, sich wie beim
 40 Newsletter anzumelden. Da die Anzahl der Nutzer von klassischen Mailclients stetig zurück geht, ist das Filtern
 von Mails wenig hilfreich. Der Fachschaftenverteiler schließt Leute aus anderen Fachschaften aus.

Alex schließt sich Daniel-Eike Hardt an. Insbesondere hebt er davor, dass der Newsletter stärker hervor In
 Veranstaltung und Vorlesungen zu bewerben. Das Ergebnis zeigt trotzdem, dass Personen den Fachschaften-
 verteiler gerne benutzen würden. Des Wegen ist es wichtig, zu schauen in welchem Umfang wir eine Mail
 45 schreiben. Am besten Information gebündelt in einer Mail, um überflüssige Mails zu vermeiden. Niclas merkt
 an, dass die Umfrage deshalb durchgeführt wurde, weil der Konsens im aktuellen FSR zum Umgang mit dem
 ν sletter eine leere Menge war und wir die Meinung der Studierenden respektieren sollten. Benedikt Bartsch
 findet, dass der ν sletter auch zu wenig beworben wurde und man dafür auch den Fachschaftenverteiler nutzen
 sollten. Alex schlägt vor, dass man unter die Mails für den Fachschaftenverteiler immer den ν sletter bewirbt.
 50 Wir machen ein Stimmungsbild dazu: Wollen wir den Newsletter über den Fachschaftenverteiler bewerben?

Ja, 1 mal im Jahr: 7

Ja, unter jeder Mail: 8

Nein: 0

Benedikt Bartsch schlägt vor, dass man den ν sletter auch in gedruckter Form an unsere Pinnwand hängen
 können. Joshua schlägt vor, nur die Eventliste aufzuhängen, aber mit der Info, dass man mehr Infos bekommt
 wenn man den Newsletter abonniert. Alex unterstützt den Vorschlag, gibt aber den Hinweis das es eine Vorlage
 55 für sowas gibt, die man mit noch weiteren Infos z. B. über Hochschulpolitik füllen könnten Joshua schlägt vor,
 wieder die Sitzungszusammenfassungen zu machen und diese auszuhängen. Niclas sagt, dass er deswegen die
 Tagesordnung in die Protokollvorlage eingefügt hat. Alex fragt, wie wir jetzt weitermachen wollen und was
 über den Fachschaftenverteiler bzw. Newsletter verschicken wollen. Er merkt dazu an, dass wir die Plakate
 ansprechender gestalten könnten, dass vor allem Farben benutzt werden können. Joshua sagt zur Verblüffung
 60 vieler FSR-Mitglieder, dass dafür das gelbe Papier vorgesehen ist. Viele FSR-Mitglieder, die erst eine Legislatur
 dabei sind, waren darüber überrascht. Lisa bemängelt, dass in dieser Legislatur niemand darauf hingewiesen
 hat, das es sowas gibt. Niclas fasst zusammen, dass wir uns nicht auf eine Mailingliste versteifen sollen und Alex
 fügt hinzu, dass auch Vorlesungswerbung positiv ankam und das dies auf jeden Fall weitergeführt werden sollte.
 Daniel-Eike Hardt merkt an, dass die InformatikerInnen erfolgreich Werbung machen auf Übungsblättern.

65 Bene merkt an, dass man für den Wiedererkennungseffekt Plakate zum selbigen Thema mehrfach benutzen kann. Lisa findet, dass man sich insbesondere stärker auf das Lehramt fokussieren sollte, um diese besser einzubinden. Alex sieht das Problem, dass es rein wegen der Kapazitäten es schwierig werden könnte, mehr Werbung zu machen als in Analysis und LAAG. Des Weiteren merkt er an, dass man eine gewissen Übung entwickelt, wenn man Veranstaltungen bewirbt und dann auch als Ansprechpartner fungieren kann. Paula

70 merkt an, dass bei großen Lehramtsveranstaltung trotzdem mehr Werbung geschaltet werden könnte.

Lisa findet, dass ein "FSR-Plakat an der Pinnwand sinnvoll wäre, denn so hätte man ein Bild von allen und man wüsste, an wen man sich wenden kann.

Es wird von Bene angemerkt, dass das Büro ordentlicher sein könnte. Er findet, dass man den Studierenden erklären könnte, was gewählt werden könnte.

75 Alex merkt an, dass wir mehr Leute erreichen sollten, die nicht im Umfeld des FSR's sind. Da meist immer die selben Leute da sind, die die FSR Veranstaltungen besuchen. Des Weiteren sagt er, dass wir aus der FSR-Blase herausplatzen sollten und das wir auch nach außen Zugänglicher sein sollten. Der FSR sollte sich nicht verschließen.

Zusammenfassend lässt sich sagen:

- 80
- Newsletter und Fachschaftenverteiler benutzen
 - zweite Evaluierung in einem Jahr (falls es dann noch benötigt werden sollte)
 - Lehramtsstudierende besser einbeziehen
 - bessere Bewerbung des Newsletters, insbesondere durch den Fachschaftenverteiler
 - mehr Konsistente Werbung in der Vorlesung

85

 - schönere und buntere Plakate
 - (eventuell) Semesterkalender/-plan anlegen
 - frühere Bewerbung

Alex merkt an, dass der SprecherIn bzw. die ÖA eine bessere Arbeit nach außen machen könnte und so auch als Gesicht und AnsprechpartnerIn des FSR's sein könnte.

90 **5 Newsletter**

Der kommende vsletter wird morgen nach der Konsti verschickt.

6 Sonstiges

6.1 Mailbeantwortung

Alex bittet alle, bei der Beantwortung von Mails, den Kontakt von uns ins CC zu setzen.

95 **6.2 Ausfall der Party**

Benjamin wurde zugetragen, dass auf Grund des Ausfalls der ν yearsParty, die FSRe Physik und Psychologie nicht gut auf uns zu sprechen sind und auch eine Studierende nicht über die Entwicklung glücklich sind. Wir empfehlen dem neuen FSR die gewählten Finanzer zur Finanzerschulung zu schicken.

6.3 Alexs letzte Sitzung

100 Alex merkt an, dass dies die letzte Sitzung in diesem Gremium ist und er ist diesem Gremium für die letzten 3 Jahre sehr dankbar.

6.4 Übergangssachen

Daniel-Eike Hardt bittet alle, die kein Fach mehr brauchen, ihr Fach leerzuräumen. Daten auf Leonov sollen gesichert werden und Mails gegebenenfalls zu sichern.

105 Paula Weiß schließt die Sitzung um 20:00 Uhr.

Das Protokoll wurde am bestätigt.

Sitzungsleitung

Dresden, den

.....
Paula Weiß

Protokollführung

Dresden, den

.....
Niclas Richter, Lisa Iden